

Beilage zu Nr. 35 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **12 (1890)**

Heft 35

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Briefkasten

Frau Ostfite G. in M. Zwischen der Alltagschule und der eigentlichen beruflichen Fachlehre... Frau E. B. in S. Eine Antwort auf die gestellte für diese Nummer zu spät eingegangene Anfrage...

Frau J. S. in S. Durch täglich regelmäßige Übung werden Sie unbedingten Erfolg erzielen. Ohne Ueberwachung und aufmunterndes Interesse...



Graphologischer Briefkasten

Nr. 939. - Das Moorsdösch. Ein feiner, reiner, weiblicher Sinn, ein bestimmtes Wollen... Nr. 940. - Frau. Eitel und selbstbewußt und daher ziemlich egoistisch...

Nr. 941. - B. G. in S. Wer private Urtheile wünscht, hat dafür Fr. 2.50 und Porto zu entrichten. Nr. 942. - S. J. P. in A. Sie dominiren gerne, aber Sie tyrannisieren nicht...

Nr. 943. - E. N. S. Schönheitsgefühl, Heiterkeit, Begeisterungsfähigkeit, vielseitige Interessen... Nr. 944. - Moosbäumchen. Geordnet, pünktlich, zuverlässig, einfach und natürlich...

Nr. 946. - Eva in B. Etwas ängstlich, aber Alles ernst nehmend, einfach, bescheiden... Nr. 947. - M. S. W. in B. Nicht ohne Sinn für Höheres, indessen sehr einfache Bildung...

Nr. 948. - M. B., St. Charles Mo. Bildung, Schönheitsfuss, geistige Interessen... Nr. 949. - A. B., St. Charles Mo. Sie und da unentschlossen, klar im Urtheil, geordnet, pünktlich...

Nr. 950. - A. S., St. Charles Mo. Praktische Anlagen neben Bildung und geistigen Interessen... Nr. 951. - Vera. Freigebig, lebhaft, heiter, klar, im Aergern böse...

Nr. 952. - Verkuless. Geistesverwandtschaft mit Vera, aber Alles ist gemäßigter, ruhiger... Nr. 953. - Schmetterling in M. Wohl nicht immer streng wahr und etwas oberflächlich...

Nr. 954. - J. M. W. in S. Nicht wahr und alle Dinge mit Ernst behandelnd... Nr. 955. - E. I. A., Neuchâtel. Ihrem Brief liegt keine weitere Schripfprobe bei...

Nr. 956. - J. F. in B. bei B. Ungebildet, leidenschaftlich, heftig, grob, scharf und nicht immer wahr... Nr. 957. - S. B., Erlka. Fein angelegt, taktvoll, zurückhaltend, liebenswürdig...

Nr. 958. - Epiphania. Mehr unternehmen, als vollenden, obwohl praktisch und verständig... Nr. 959. - F. A., St. Gallen. Ich belam Ihre Schrifft noch nie zu Gesicht...

Nr. 960. - A. S. in D. Wahr, aber heftig, von ernstem Streben, aber mittelmäßiger Beantlagung... Nr. 961. - Erlka A. D. Höflich, liebenswürdig, halten auf luxuriöses Leben und Bornehmthuererei...

Nr. 962. - A. A., kleine Braut am Rhein. Ein gewisser Schwung und Begeisterung, Lebhaftigkeit und Heiterkeit... Nr. 963. - J. N. Alles ernst nehmend, sich durch Hindernisse nicht abschrecken lassen...

Nr. 964. - A. F. Undurchbringlich, aber wehrig und geschäftigebandt... Nr. 965. - Ida D., Zürich. Heiter, höflich, glatt, liebenswürdig, taktvoll, zurückhaltend...

Nr. 966. - Bertha in B. (nicht Bertha W., die kommt später). Ganz unbekümmert darum, was die Leute sagen... Nr. 967. - Sidenerstein (Bern). So ziemlich das genaue Gegenstück von vorhergehender Nummer...

Nr. 968. - Aenui. Familienstolz und ausgesprochene Individualität... Nr. 969. - Aboumetin N. S. Zartbesaitet, aber das Leben zu ideal aufzufassen...

Nr. 970. - Eine Einsame. Es ist richtig, daß Sie Selbstbeobachtung üben... Nr. 971. - G. S. E. Der Brief ist so sorgfältig gemacht, daß sich kaum etwas sagen läßt...

Nr. 972. - S. B. Ungleich in den Stimmungen, erregbar, leicht verletz, fein beanlagt... Nr. 973. - Erlka (in N). Zuverlässig, treu, aber nicht leicht sich angeschlossen...

Nr. 974. - Erlka (in R). Zuverlässig, treu, aber nicht leicht sich angeschlossen... Nr. 975. - Helweiff. Offenbare Geistesverwandtschaft mit Erlka...

Nr. 976. - Bodan. Kaufmannschrifft, bestimmtes, festes Wollen, praktisches, zielbewusstes Handeln... Nr. 977. - Bekkenrose. Etwas neugierig, aber wohlmeinend und gutherzig...

Nr. 978. - A. Freue Freundin der Frauenzeitung. Unentschlossen und etwas umständlich... Nr. 979. - S. A. in A. Mehr unternehmen, als vollenden, nüchtern und prosaisch...

Nr. 980. - Bertha W. in B. Etwas herrschsüchtig, im Aergern böse, doch ohne Konsequenzen... Nr. 981. - Alfred. Formgefühl, Schönheitsfuss, Phantastie, Begeisterungsfähigkeit...

Nr. 982. - Graf F. S. E. Ehrgeizig und lebhaft, aber Sie lieben ein wenig die Chicane... Nr. 983. - A. S. Ein Widerprüdungsgeist, der ziemlich unverträglich ist...

Nr. 984. - A. S. Ein Widerprüdungsgeist, der ziemlich unverträglich ist... Nr. 985. - A. S. Ein Widerprüdungsgeist, der ziemlich unverträglich ist...

Nr. 986. - A. S. Ein Widerprüdungsgeist, der ziemlich unverträglich ist... Nr. 987. - A. S. Ein Widerprüdungsgeist, der ziemlich unverträglich ist...

Nr. 988. - A. S. Ein Widerprüdungsgeist, der ziemlich unverträglich ist... Nr. 989. - A. S. Ein Widerprüdungsgeist, der ziemlich unverträglich ist...

Nr. 983. — **Edelweiss** in Luzern. Gerne spotten, gutes Auge für Einzelheiten, gute Kritik, aber kein weiter Horizont. Gerne bemerkt sein wollen, bestimmt im Wollen, knapp im Ausdruck, scharf im Denken, überhaupt in Allem; eine bestimmt ausgesprochene Individualität.

Nr. 984. — **Da im G.** Was Sie thun, thun Sie gerne recht, aber Ihr Urtheil ist oft durch Phantasie und Egoismus getrübt; namentlich fällt es Ihnen schwer, an sich selbst den gleichen Maßstab zu legen wie an Andere. Sie lieben Körperbewegung und sind fleißig, verständig, praktisch; Sie können tief empfinden und sind doch oft so scharf.

Nr. 985. — **Irene.** Viel weicher, als Sie scheinen wollen, sparsam, aber vornehme Liebhaberei; etwas umständlich und nicht immer verträglich; oft unentschlossen und im Urtheil unklar, hie und da vorzeitig, schon Schweres erlebt, etwas egoistisch, auch empfindlich, schwer aus sich heraus tretend.

Nr. 986. — **Essa.** Wahr und offen, etwas mehr Gründlichkeit könnte nicht schaden, aber taktvoll und von bestimmtem Wollen, sowie auch von guter Defensivität; nicht ohne Selbstbeobachtung, vielseitige Anlagen, rasches Erfassen, ideale Lebensauffassung, warmes Gemüth, etwas Gefallsucht und etwas Egoismus.

Nr. 987. — **Lisa.** Br, da kann man sich duden, wenn man Frieden haben will! Sie sind rechthaberisch, energisch, zähe, ja eigeninnig, im Verrger heftig, leidenschaftlich, dafür keine Allverweltsfreundin, aber wenn Sie sich angegeschlossen treu; dann gewissenhaft wahr, thätig, fleißig.

Nr. 988. — **Flora.** Nicht bedeutend, aber gut, brav, treu, des Vertrauens würdig. Sie lieben den Genuß, aber Sie haben ein kühles Temperament; Sie sind langsam, ruhig, überlegt, in der Theorie sparsamer als in Wirklichkeit, im Uebrigen aber allen Theorien abgeneigt; etwas hausbacken, praktisch.

Nr. 989. — **M. A. in S.** Sehr nervös, erregbar, launisch; neugierig, faustlich gebildet, aber unbefriedigt in der jetzigen Stellung, intelligent, aber auch körperliche Arbeit liebend, aber, wenn die Mittel es erlauben, Sporte. Manchmal etwas unangenehm im Verkehr, aber wo es Ernst gilt, aufopferungsfähig.

Nr. 990. — **S. J. in T.** Ueberall nur auf den Kern der Sache Werth legend, eine wundervolle Einfachheit, Sinn für's Schöne, ernste Auffassung von Allem, auch vom Genuß, rücksichtslose Energie, Verstandesherrschaft.

Direkt ab Fabrik **Seidenstoffe** Foulards, Grenadines, Fal le, Française, Satin Merveilleux, Regence, Empire, Damaste, Atlasse zu Fr. 1. 10, sowie bessere Qualitäten verwendet roben- und meterweise an Private das Seidenwarenhauß **Adolf Grieder & Co** in Zürich. Muster umgehend franco. [376-4]

Doppeltbreite „Wincey“ in vorzüglicher und starker Qualität à 39 Cts. per Elle oder 65 Cts. per Meter, Oxford Flanel à 39 Cts. per Elle, verwenden in beliebiger Meterzahl direkt an Private franco in's Haus **Dettinger & Cie.**, Centralhof, Zürich. [488-3] P. S. Muster unserer preiswürdigsten Collectionen unmaend franco.

Pfeffermünzgeist, einzig ächter, ist der Alcohol de 674] **Menthe américaine** unübertrefflich gegen Verdauungsbeschwerden, Magen- und Kopfweh etc. Ausgezeichnet für den Durst, sowie für die Zähne und Toilette. Man verlange ausdrücklich „**Menthe américaine**“, auf der bunten Etiquette zu lesen. Zu haben in allen Apotheken und Droguerien der Schweiz à nur Fr. 1. 50. Haupt-Dépôt für St. Gallen: **Hecht-Apotheke von C. Fr. Hausmann.** Höchste Auszeichnung: Paris 1878 und 1889. — 25 Medaillen innert 15 Jahren. —

— Junge Mädchen und Frauen — von schwächerer Körperconstitution werden durch den Genuß eines eisenhaltigen Lisdgetränktes gekräftigt und wieder lebensfro. Als solches ist hauptsächlich die **tonische Essenz**, welche durststillend, nervenstärkend und gesunderhaltend wirkt und per Liter auf kaum 20 Cts. zu stehen kommt, an Stelle von Mineralwässern und in Fällen, wo Wein und Bier nicht ertragen werden, dringend zu empfehlen. Dieses Getränk ist bei Jung und Alt, Arm und Reich, Gesunden und Kranken gleich beliebt und wird selbst von Kindern gerne getrunken. Original-Flaschen à Fr. 1. 50, 3. 50 und 6. 50 verkauft und versendet **C. Fr. Hausmann**, Hecht-Apotheke, St. Gallen. [597] Von der Redaktion der „Schweizer Frauen-Zeitung“ erprobt und empfohlen (siehe Briefkasten in Nr. 32 vom 10. August 1890).

Schwarze Seidenstoffe

ca. 180 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler: [339-1]

von Fr. 1. 15 bis Fr. 21. 50 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in **Zürich.**

Zur gefl. Beachtung.

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressänderungen, diesbezügliche Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die **M. Kälin'sche Buchdruckerei**, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressiren. — **Inserat-aufträge** — sofern dieselben jeweilen in der nächstfolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorher spätestens bis Mittwoch Abend in St. Gallen eintreffen. — **Schriftliche Anfragen und Offerten** können nur gegen Einsendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; **mündliche Auskunft** dagegen wird gerne gratis erteilt.

Gesucht:

657] Ein **treues, ordnungsliebendes Mädchen**, das Liebe zu Kindern hat und die Hausgeschäfte versteht, zu einer kleinen Familie auf's Land. Gute Behandlung wird zugesichert. Lohn je nach Leistung. Eintritt sofort bei **Otto Honegger-Egli, Fischenthal.**

Man sucht eine der Schule entlassene, intelligente Tochter braver Eltern zur Erlernung des Ladengeschäftes mit nachheriger fester Anstellung; eventuell Kost und Logis und gewissenhafte Aufsicht in der Familie. — Anmeldungen sub Chiffre **A 3 681** an die Expedition d. Bl. [681]

Gesucht.

667] In einem der ersten **Modengeschäfte** Winterthurs könnte eine intelligente Tochter in die Lehre treten. Familienleben wird zugesichert. Eine solche, die nebenbei in den Hausgeschäften mithelfen würde, würde man unentgeltlich aufnehmen. — Auskunft erteilt **Wittwe Buchmaier-Volet, Modes, Winterthur.**

Es wird auf kommenden Herbst für eine junge Tochter eine Stelle in einer Familie gesucht, wo sie unter Leitung einer tüchtigen Hausfrau die Hausgeschäfte erlernen könnte. Gefl. Offerten sub Ziffer 680 sind an die Expedition d. Bl. zu richten. [680]

Töchter-Pensionat

in **Corcelles bei Neuenburg (Schweiz).**

Diesen Herbst können wieder junge Töchter, die sich im Französischen, Englischen, Musik etc. etc. gründlich ausbilden wollen, in die **Pension** von **Mesdames Morard** eintreten. Gute Behandlung und angenehmes, christliches Familienleben werden zugesichert. [624]

— Vorzügliche Empfehlungen. —

Istituto Grassi già Massieri

— Lugano. —

Primar-, Real- und Gymnasial-Schulbildung bis zum Liceum. Vorbereitungskurse für Deutsch- und Französisch-Sprechende. Prospektus und Referenzen durch **Die Direktion.** [650]

Günstige Gelegenheit für Damen,

mit kleinem Kapital sich eine hübsche Existenz zu gründen.

581] Die Besitzerin eines **Broderie-Zeichnungsgeschäftes** (Dessinateur) verkauft **sämtliche Vorlagen**, mehrere tausend Stück aller möglichen im Geschäft vorkommenden Branchen, alle neu und ungebraucht, sowie die dazu gehörenden Utensilien und Chemikalien um den festen Preis von **Fr. 900.** — Unentgeltliche Anleitung zum Betrieb des Geschäftes. Offerten sub Chiffre **O 581 Sch** an die Expedition dieses Blattes. (O 581 Sch)

= Vorhangstoffe =

eigenes und englisch Fabrikat, **crème** und **weiss** in grösster Auswahl liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franco —

21] **Nef & Baumann, Herisau.**

Die **Schweizer Frauen-Zeitung** in **St. Gallen** Organ für die Interessen der Frauenwelt ist in allen Kreisen und Gegenden des In- und Auslandes stark verbreitet. **Für Stellessuchende und Arbeitgeber** (betreffend tüchtiges weibliches Personal in Hôtels, Geschäfte, Privathäuser etc.) bildet sie das **geeignetste und wirksamste Publikationsmittel.** [5694] **Insertionspreis: 20 Cts. per Petitzeile. — Abonnement: 50 Cts. monatlich.**

Gesuch.

677] Eine junge, intelligente Tochter, deutsch und französisch sprechend, die gute Schulbildung und auch einige Kenntnisse von der Schneiderei hat, wünscht Stelle in einer guten Familie, wo sie sich an allen häuslichen Arbeiten beteiligen und den Kindern in den Schulaufgaben nachhelfen könnte. Offerten sub Chiffre **W H 677** befördert die Expedition d. Bl.

Für eine treue, durchaus zuverlässige Tochter wird Stelle gesucht, sei es zur Besorgung eines pfllegebedürftigen Kindes oder in eine Privatanstalt. Gütige Anfragen sind sub Ziffer 678 an die Expedition d. Bl. erbeten. [678]

— Modes. —

Eine **tüchtige, bescheidene Arbeiterin**, die den Modenberuf gründlich kennt, findet Jahresstelle. Ohne gute Zeugnisse Anmeldung unnütz. [679]

Moeller-Steiger, Schaffhausen.

Für eine 27-jährige, fleissige Tochter von freundlichem und gewandtem Benehmen wird **Stelle in einem Laden gesucht.** Einem Wollgeschäft würde der Vorzug gegeben, da sie in allen Handarbeiten sehr geschickt ist. Gefl. Offerten sub Ziffer 678 befördert die Expedition dieses Blattes. [678]

659] Ein durchaus **solider, christlicher und allgemein bestens empfohlener Geschäftsmann** sucht **beihuis Gründung sicherer Existenz ein Darlehen von Fr. 200** auf ein Jahr. — Gefl. diesbezügliche Offerten unter Chiffre **L M 659** befördert die Expedition d. Bl.

Offene Stelle

in einem grösseren Privathause für eine brave Tochter, die den Zimmerdienst, sowie alle übrigen häuslichen Arbeiten gründlich kennt. Zugleich Vertrauensstelle. Ohne gute Empfehlungen unnütz, sich anzumelden. — Offerten sub Chiffre **U S 682** befördert die Exped. d. Bl. [682]

Ein kräftiger, heissiger Jüngling, der seine Lehrzeit als Mechaniker gemacht, wünscht zur weitem Ausbildung eine Stelle in einer guten mechanischen Werkstätte. Gute Behandlung Hauptsache. — Offerten sub Chiffre R R 656 an die Expedition d. Bl. [656]

Stelle-Gesuch.

Eine der französischen und deutschen Sprache vollkommen mächtige junge Schweizerin, welche seit mehreren Jahren in Deutschland als Erzieherin in Condition gestanden ist, wünscht baldmöglichst ähnliche Stelle nach Frankreich, Italien oder England. Eventuell würde sie sich als Reisebegleiterin oder auch in eine grössere Coniserie engagiren lassen. Zeugnisse und Photographie stehen zur Verfügung. — Gef. Offerten sub Ziffer 672 befördert die Expedition d. Bl. [672]

Gesucht: Ein reinliches, treues, arbeitsames Kindermädchen, welches Liebe zu Kindern hat, das Zimmermachen gründlich versteht, glätten und gut nähen kann. Eintritt 15. Oktober. Offerten, denen Zeugnisse und Photographie beigelegt sein müssen, an die Exped. d. Bl. unter Chiffre G M 669. [669]

644] On demande une volontaire dans un ménage; elle recevrait chambre et pension pour ses services et aurait occasion d'apprendre le français. Vie de famille. — S'adresser à M^{me} Falbriard-Neukomm à St-Imier. [644]

Lohnender Nebenerwerb

für Damen mit ausgebreiteter Bekanntheit in den bemittelteren Kreisen, besonders auch an kleineren Orten. Anfragen unter Chiffre P 610 befördert die Expedition d. Bl. [610]

Für Eltern.

Herr Louis Chevalley, Gerichtsschreiber in St. Saphorin, nahe bei Vivis (Kant. Waadt), nimmt noch eine junge Tochter in Pension auf, welche die französische Sprache erlernen möchte. Familienleben; sorgfältige Erziehung und täglicher Unterricht im Hause. Preis per Monat 50 Fr. — Referenzen stehen zu Diensten. (H 66 V) [642]

Töchterpensionat Dedie - Juillerat in Rolle, Genèvesee. Prosp. u. Referenzen zu Diensten. (H 9885 L)

Les Eaux, Rolle (Vaud, Suisse)

Pensionnat de jeunes filles M^{lles} Häny, Directrices. Education, instruction complète. Agréable vie de famille; soins affectueux. Maison de campagne admirablement située. Excellentes références et prospectus à (H 9176 L) disposition. [661]

Charakter-Beurtheilung nach der Handschrift — Fr. 1. 10 — [590] Grapholog Müller, Oberstrass.

CHOCOLAT in Tafeln und in Pulver SPRÜNGLI leicht löslicher reiner CACAO

ZÜRICH.

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Ein ausgezeichnetes Hühneraugenmittel ist erhältlich bei Frau Fehlrlin, Schlossers, Gartenstr., St. Gallen. [17]

Strumpfwaa ren, wollene und baumwollene. Damen- und Kinder-Strümpfe, Socken, Wollgarne in grösster Auswahl, Häckelgarne

empfiehlt

[663]

Hs. Jacob Wild zum „Baumwollbaum“ — St. Gallen. —

LIEBIG Company's Fleisch-Extract Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug in BLAUER FARBE trägt.

Nouveautés. L. Schweitzer, St. Gallen. Confections. Magazin für Damen- und Kinder-Garderobe.

Grosses Lager in Stoffen u. Garnituren jeder Art. Confections: Morgenkleider, Jupons, Tricot-Tailen. Echarpes, Corsets, Tournures. Stets Eingang aller Neuheiten von Stoffen und Confections. [815] Anfertigung nach Mass unter Garantie eines modernen, passenden Schnittes.

Müller's Kokosnus sbutter

in Originalbüchsen von 1 Kilo, 2 1/2 Kilo, 4 1/2 Kilo, 12 1/2 Kilo.

666]

Alex. Germ. Weber, Rorschach.

50-jähriger Erfolg. — 53 Belohnungen, wovon 14 Goldmedaillen und 15 Ehrendiplome. Der einzige ächte ALCOOL DE MENTHE ist der

DE RICQLÈS

Unübertroffen für die Verdauung, Magen-, Kopfleiden u. s. w.

Der einzige ächte Alcool de Menthe bildet ein köstliches, gesundes und billiges Getränk. Er ist ein sehr wirksames Präservativmittel gegen epidemische Leiden und ein sehr geschätztes Toiletten- und Zahnwasser. Dépôt in allen guten Apotheken und Drogenhandlungen. [556]

PASTILLES A LA MENTHE DE RICQLÈS.

Fabrik zu LYON, 9 cours d'Herbouville. — Dépôt in PARIS, 41 rue Richer. MAN VERLANGE STETS DEN NAMEN „DE RICQLÈS“.



Wie gelangt man zu einem zarten Teint?

Einzig und allein durch Anwendung der seit Jahren berühmten und ärztlich empfohlenen Kali-Kräuter-Seife. Dieselbe erzeugt zarten, frischen Teint und hat sich glänzend bewährt gegen rauhe, spröde, fleckige Haut, Sommersprossen, Gesichtsröthe, Pickeln, Finnen, Mitesser etc., à 65 Cts., in Verpackung von 3 Stück Fr. 1. 95. (H 749 Q)

Kali-Crème-Seife entfernt sicher Flechten, Bartflechten, Hautröthe, Hautausschläge jeder Art. Die absolute Unschädlichkeit wird ebenso garantirt wie die zuverlässige Wirkung bei richtiger Anwendung, à Fr. 1. 25 und Fr. 2. 50 pro Büchse.

Chinawasser zur Stärkung und Pflege der Kopfhaut, à Fr. 2. 30. Hoppe's aromat. Mundwasser, zum Desinfizieren des Mundes und der Zähne, à Fr. 2. 20. Hoppe's Brillant-Zahnpulver, verleiht den Zähnen eine weisse Farbe, à 75 Cts. Titonius-Oel oder Haarkräuselwasser, natürliche Locken zu erzielen, à Fr. 1. 75. Haarfarbe, blond, braun und schwarz, unschädlich, à Fr. 2. 25. Haartod, zur Entfernung lästiger Haare, à Fr. 1. 60. [25]

Nur ächt, wenn mit dem Namen der Firma „Gebrüder Hoppe“ versehen. — General-Dépôt: Eduard Wirz, Gartenstrasse, Basel. In St. Gallen bei F. Klapp, Droguerie zum „Falken“.

VEVEY CHOPLETART VEEVY

Milch-Chocolade in Pulver und in Croquettes.

Die einzigen, welche die nährenden und milden Eigenschaften des Cacaos und der Milch vereinigen. Man verlange den Namen des Erfinders. [19]

1000 Briefe etc.

können, offen eingelegt, bequem in meinem Universal-Briefordner [357] in alphabetischer Reihenfolge registriert werden. Preis Fr. 5. — per Stück. Geneigter Abnahme empfiehlt sich bestens Ed. Bänninger, Buchbinder Haldenstrasse Luzern Haldenstrasse.



— Wollspinnerei —

und [648] Tuchfabrik Freiburg Neustadt 82

übernimmt stets Wolle zum Verarbeiten im Lohn, wie Anfertigen von Strick- und Webgarn, Halblein, Guttuch. Gewissenhafte, sorgfältige Bedienung.

Feine Flaschenweine

als: Malaga, rothgolden und dunkel, Muscat, Madeira, Marsala, Weremuth, Burgunder, Bordeaux, Veltliner, weisse und rothe italienische und ungarische Flaschenweine, Rheinweine und Champagner, sowie vorzügliche [64]

offene Tischweine

empfehlen zu billigsten Preisen

Eugen Wolfer & Co.

Flaschenweingeschäft — Rorschach.



Fabrikation in — Badeapparaten. Prima Waare. [366]

Grosses Lager in Wannen aller Art. Oefen für Kohlen- oder Gasfeuerung, verschiedene Systeme, Douchen, Waschmaschinen u. s. w. — Flügelpumpen, Hanf-, Gummi- und Metallschlänge. — Cataloge gratis. —

Zürich Gosh-Neihsen Schipfe 89.

Auflage 352,000; das verbr. teiste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem ersteinleberungen in zwölf fremden Sprachen.

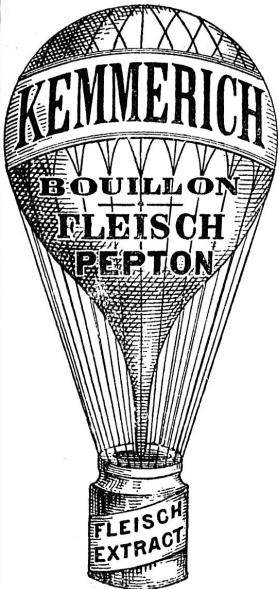


Die Wochenzeitschrift, illustrierte Zeitung für Toilette und Hausarbeiten. Monatlich zwei Nummern, Preis vierteljährlich Fr. 1. 25 — 75 Kr. 3 jährlich 8 Fr. 50. 24 Nummern mit Toiletten und Hausarbeiten, enthält gegen 2000 Verbindungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und weibliche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das weitere Stubbediensten umfassen, ebenso die weibliche für Herren und die Bett- und Tischwäsche etc., wie die Hausarbeiten in ihrem ganzen Umfang. 12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gelegenheiten der Garderobe und etwa 400 Muster-Bezeichnungen für Weib- und Mäntelerei, Namens-Griffen etc. Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Buchhändlern. — Probe-Nummern gratis und franco durch die Expedition, Berlin W, Postdamer Str. 38; Wien I, Dvergasse 8. [219]

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franco die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [9]

H. J. Bosshardt,
Möbelschreiner, [608]
Fehraltorf (Kt. Zürich).
Spezialität feiner Möbel
partienweise mit Crystallglasfurnirung.
Empfohlen und ausführlich besprochen
von der verehrlichen Redaktion dieses
Blattes (Nr. 30). — Referenzen von Bes-
itzern solcher Möbel und Zeichnungen
gerne zu Diensten.

Ueberall käuflich.



Goldene Medaille
Weltausstellung
PARIS 1889.

Reblaubengaze

leinen, sehr stark [653]
100 120 150 180 cm breit
à 40 50 60 70 Cts. per Meter
per Stück, 54 Meter, 10⁰/₁₀ billiger.

Spalier-Netze

2 Meter breit, à 90 Cts. u. Fr. 1 pr. Meter

Traubensäckli

kleine mittlere grosse
à Fr. —. 15 —. 20 —. 25 per Stück
à „ 1. 50 2. — 2. 50 „ Dutzend
à „ 10. — 15. — 20. — „ 100 Stk.

Stoff, präp. zu Säckli

120 cm à 80 Cts., 150 cm à Fr. 1 pr. Meter
empfiehlt bestens

D. Denzler, Seiler, Zürich
Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

Leicht löslicher CACAO
rein und in Pulver,
stärkend, nahrhaft und billig.
Ein Kilo genügt 1 200 Tassen
Chocolade. Vom gesundheit-
lichen Standpunkte aus ist dor-
selbe jeder Hausfrau zu em-
pfehlen: er ist unübertrefflich
für genesende u. schwächliche
Constitutionen. Nicht zu ver-
wechseln mit den vielen Pro-
ducten, die unterhalb. Namen
dem Publikum angepriesen u.
verkauft werden, aber werth-
los sind. Die Zubereitung
dies. Cacaos ist auf ein wissen-
schaftl. Verfahren basirt, daher
die ausgezeichnete Qualität.

CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien,
Spezereihandlungen und Apotheken.

Bad- und Kuranstalt Rothenbrunnen.

— 2 Poststunden von Chur. —

Saison vom 5. Juni bis 20. September.

In seiner Zusammensetzung einzig dastehend, jod- und phosphorsäurehaltiger
Eisensäuerling. Wirksam gegen Verdauungsbeschwerden, Blutarmuth, Skrophulose,
Kropf und namentlich gegen Störungen im Wachstum und Entwicklung der Kinder.

Badearzt im Etablissement wohnend. Neue comfortable Gebäude und vor-
treffliche Bad- und Douche-Einrichtungen. Soignée Küche. Zu Auskunfft, Zu-
sendung von Prospekt, ärztlichen Berichten etc. ist gerne bereit die dortige
438] (H 396 Ch)

Direktion.

Salol-Mundwasser.

Unter Benützung der neuesten Erfahrungen auf dem Gebiet der Hygiene sind
nach Prof. Dr. Nensky in Bern in diesem Mundwasser alle diejenigen Stoffe
vereinigt, welche zur Sterilisation des Mundes, d. h. zur Unschädlichmachung der
auf erkrankten Zahnstellen, sowie auf der Schleimhaut von Mund- und Rachen-
höhle vegetirenden Bakterien sich als besonders wirksam erwiesen haben.

Es empfiehlt sich daher dieses **antiseptisch-hygienische** Präparat aus-
nehmend gegen **Caries, üblen Geruch des Mundes, als Präservativ**
gegen Zahnschmerzen, sowie zur **Desinfektion und Erhaltung der**
Zähne überhaupt. — Preis per Flacon Fr. 1. 50; acht zu haben bei: [557

Dr. A. Bähler, Jura-Apotheke, Biel.

Seidene Bettdecken

Grösse 150/200 I. Qualität Fr. 10. 80.

II. Qualität, gleich in Grösse und Gewicht, zu verwenden als:
Reisedecken, hochelegante
Tischdecken, sowie als Pferddecken.
Portieren, Preis Fr. 6. 80.

Grösste Lager in: [384]
Woll- und Pferddecken, ^{1/3} unter gewöhnlichen
Ladenpreise.
In grau und braun zu Fr. 2. —, 2. 80, 3. 30, 3. 80, 4. 80, 5. 50, 6. 80,
7. 80, 9. 80, 10. 80, 11. 90.

In roth von Fr. 6. —, 18. —, weiss bis Fr. 23. —.
Jacquarddecken in allen Grössen und Farben, halb- und
ganzwoollen, von Fr. 11. — bis 25. —.
— **Complete Kleinkinder-, Töchter- und Braut-Ausstattungen.** —

H. Brupbacher, Bahnhofstrasse 35, Zürich.

Das beste Heilpflaster, das es gibt, ist
Schrader's Indian-Pflaster
von Apoth. Jul. Schrader, Feuerbach-Stuttgart
No. 1. Für bösartige Knochengeschwüre u. Wunden.
No. 2. Für hartnäckige Hautkrankheiten u. Fiechten.
No. 3. Für Schnitt- und alle nässenden Wunden.
Paq. 3 Mk. in den Apotheken.
Stuttgart, Hirsch-Apotheke.

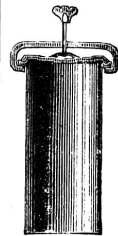
Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In den Apoth. zu St. Gallen, Baden, Basel
(Adler-, Greifen- und St. Elisabethenapoth.), Bischofszell (v. Muralt), Flawil, Frauen-
feld (Dr. Schröder), Heiden, Herisau (Lobeck), Kreuzlingen, Luzern (Weibel), Rappers-
wil, Ragaz (Sinderhauf), Rehetobel (Joh. Hohl), Rorschach (Rothenhäusler), Schaff-
hausen (Pfähler und Diez z. Klopfer), Uster (Apoth. Staubi), Uznach (Apoth. Strügli),
Waldstatt (Droguerie Eichmann), Winterthur (Mohrenapotheke), Zürich (Fingerhut
am Kreuzplatz, Lavater zum Elefant, Lilienkron am Weinplatz, Brunner zum
Paradiesvogel, Baumann in Aussersihl). 45-1

ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA
DER
RR. PP. BENEDICTINER
DER ABTEI VON SOULAC
(Frankreich)
Dom **MAGUELONNE, Prior**
2 goldne Medaillen: Brüssel 1889 — London 1884
DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN
ERFUNDEN Durch den Prior
im Jahre **1373** Pierre BOURSAUD
Der taugliche Gebrauch des
Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner,
in der Dosis von einigen Tropfen
im Glase Wasser verbindet und
heilt das Hohlwerden der Zähne,
welchen er weissen Glanz und Fest-
igkeit verleiht und dabei das
Zahnfleisch stärkt und gesund
o. hält.
« Wir leisten also unsoren
Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie
auf diese alte und praktische Preparation auf-
merksam machen, welche das beste Heilmittel und der
einzige Schatz für und gegen Zahnleiden sind.
Haus gegründet 1807 & 108, rue Croix-de-Seguey
General-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**
Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften,
Apotheken und Droguenhandlungen.

Allen Hausfrauen

bestens empfohlen! [671]

Garantirt ächte Eier-Rübeli,
ergibt in wenigen Minuten, mit oder ohne
Fleischbrühe gekocht, eine feine, kräftige
Suppe. — Der Preis per ¹/₂ Kilo, sammt
Kochrezept, beträgt 70 Cts. bei Bezug
von ⁴/₂ Kilo franko jede schweizerische
Station. Versandt nur gegen Nachnahme.
Stets frisch zu beziehen bei
Frau Stahel-Uzler, Bahnhofstrasse, Uster.



**Blech-
Conserve - Büchsen**
mit [607]
Schrauben - Verschluss.
Aeusserst praktisch
und solid in 4 Grössen.
Prospekte gratis franko.
**Ed. Leppig,
Buchs (St. Gallen).**

Jedem Magenleidenden wird auf
Wunsch ein belehr. Buch kostenlos
gesandt von J. J. F. Popp in Heide,
Holstein. [629]

Unterzeichneter liefert [664]

Wäsche-Seile

von enormer Stärke, ohne Einlagen, son-
dern durch und durch aus bestem Baum-
woll-Nähzwirn gedünelt. Nass gewor-
den, bleiben sich solche immer gleich
glatt, krangeln nicht und geben in der
feinsten Wäsche keine Striche ab. Die-
selben sind jeder Hausfrau auch wegen
ihrer Leichtigkeit und Handhabung zur
Anschaffung zu empfehlen und eignen
sich auch ganz besonders als schönes und
passendes Fest- und Hochzeitsgeschenk.
Die Seile werden in jeder beliebigen Länge
à 20 Cts. per Meter, auf Verlangen mit
einem eleg. Haspel à Fr. 1. 75, geliefert.

**J. M. Seel, mech. Baumwoll-Zwirnerer
in Hittnau (Kt. Zürich).**

Das wirklich Gute
empfeht sich selbst!
Dröhalb
beschränken wir uns darauf,
an alle, welche bei Zeit,
Maßnahme, Güte, Verzeihen,
Erhaltung u. v. mit den besten
Erfolgen angewendet werden
Unter-Pain-Expeller
zu haben wünsch, die Bitte
zu richten, nur Flaschen mit
der Fabrikmarke „Unter“ an-
zunehmen, denn alle Flaschen
ohne Unter sind unecht.
Zum Preise von 1 und 2 Frs.
je nach Größe, vorrätig in
den meisten Apotheken.
J. A. Egger & Cie.,
Olten (Schweiz), Rudolfstätt,
New-York, 310 Broadway,
London E.C.

Bougies Le Cygne
Perle Suisse
16] (H 8025 X)

J. A. Egger's
Bettfedern - Reinigungs - Geschäft
613] in Thal (St. Gallen)
versendet in anerkannt unübertrefflicher
Reinheit solide Bettfedern, per ¹/₂ Kilo
à Fr. 1. 50, 1. 80, 2. 20, 2. 50, 2. 80, 3. —,
3. 30, 3. 60, 3. 80, 4. 20, 4. 60, 5. —,
Ordinäre à Fr. —, 70, 1. —, 1. 20;
Daunen à Fr. 4, sehr feine à Fr. 5, 6, 7, 8;
Halbdaunen à Fr. 2. —, 2. 30, 2. 50.